

Der große Sänger, der viel Zwiebel und Knoblauch aß, sagte doch: „Alles ist eitel!“

Wenn Herr Bogl, der Gott, der die hungrigen Juden speist, der „restaurant du peuple élu“, diese meine gastronomische Abhandlung liest, wird er hoffentlich gerührt sein, er wird einmal bei Gelegenheit eine feurige „Kugel“ in das Bureau des „Humoristen“ schleudern, und wird seinen „Fischen“ sagen: „Geht hin zu ihm und sprecht für mich!“

Der Leser wird dann einsehen, daß ein „Genie“ ein Wesen ist, das sich aus einem Bogl „Mehlspeis“ und „Fisch“ herauschreiben kann! Sela!

E n d e